

Samstag 20. Oktober 2007 · 15.30 Uhr

Sonntag 21. Oktober 2007 · 11.00 Uhr

Zyklus Orchester international / 2. Konzert

Großer Saal

Anton Webern (1883 – 1945)

Sechs Stücke für Orchester op. 6 (1909; rev. Fassung 1928)
(10')

Langsam · Bewegt · Mäßig

Sehr mäßig · Sehr langsam · Langsam

Franz Schubert (1797 – 1828)

Symphonie Nr. 3 D-Dur D 200 (1815)
(25')

Adagio maestoso – Allegro con brio

Allegretto

Menuetto. Vivace – Trio

Presto vivace



Gustav Mahler (1860 – 1911)

Das Lied von der Erde

Eine Symphonie für eine Tenor- und eine
Alt-Stimme und Orchester (1907/08)

(60')

Das Trinklied vom Jammer der Erde

Der Einsame im Herbst

Von der Jugend

Von der Schönheit

Der Trunkene im Frühling

Der Abschied

Wiener Philharmoniker

Angelika Kirchschrager Mezzosopran

Burkhard Fritz Tenor

Dirigent **Daniel Harding**

Das Konzert wird aufgezeichnet und am 26. Oktober 2007 um 11.03 Uhr in
der Sendung «Matinee» auf Österreich 1 ausgestrahlt.

Samstag 20. Oktober 2007 · 15.30 Uhr

Sonntag 21. Oktober 2007 · 11.00 Uhr

Zyklus Orchester international / 2. Konzert

Großer Saal

Sehr geehrtes Publikum!

Angelika Kirchschrager musste ihre Mitwirkung an diesen beiden Konzerten leider kurzfristig absagen. Wir danken **Michelle DeYoung** für ihre Bereitschaft, die Mezzosopranpartie in Gustav Mahlers «Lied von der Erde» zu übernehmen.

Michelle DeYoung

Die in Colorado und Kalifornien aufgewachsene Mezzosopranistin Michelle DeYoung begann ihre Karriere im Metropolitan Opera Young Artist Programme. Ihre erste große Rolle, die sie an der Metropolitan Opera in New York verkörperte, war die der Fricka in einer Produktion von Wagners «Walküre» unter James Levine.

Michelle DeYoung gab Liederabende in New York, San Francisco, Toronto, Vancouver, Brüssel, Lissabon, Paris, London und beim Edinburgh International Festival.

In den USA konzertierte sie mit dem New York Philharmonic unter Sir Colin Davis, dem San Francisco Symphony Orchestra unter Michael Tilson Thomas, dem Chicago Symphony Orchestra unter James Levine, Daniel Barenboim und Pierre Boulez, dem Cleveland Orchestra unter Leonard Slatkin und Pierre Boulez, dem Pittsburgh Symphony Orchestra unter Mariss Jansons und dem Los Angeles Philharmonic unter Esa-Pekka Salonen. In Europa trat sie mit der Staatskapelle Berlin unter Daniel Barenboim und Pierre Boulez, den Berliner Philharmonikern und dem Chamber Orchestra of Europe unter Bernard Haitink, dem BBC Symphony Orchestra unter Sir Andrew Davis, Bernard Haitink, Leonard Slatkin und Pierre Boulez, dem Koninklijk Concertgebouworkest unter Michael Tilson Thomas und Riccardo Chailly, dem NDR Sinfonieorchester unter Christoph Eschenbach, dem Rotterdams Philharmonisch Orkest unter Donald Runnicles, dem Philharmonia Orchestra unter James Levine, Pierre Boulez und Claus Peter Flor, the Orchestre Symphonique du Théâtre de la Monnaie unter Antonio Pappano und dem Orchestre de Paris